

## Jahrgang 9/10 -Themenfeld 5 (Optionales Modul)

### Ökonomie, Ökologie und Soziales

Inhaltsbezogene und praxisbezogene Kompetenzbereiche (s. CV 8/2010 S.11,12)

Themen	Fachwissen	Erkenntnisgewinnung	Beurteilung und Bewertung	Medien/Tests
<b>Einführung in die Schulküche, Belehrung (s. Anhang) Voraussetzung für den praktischen Unterricht!!!!</b>	Die Schülerinnen und Schüler...	Die Schülerinnen und Schüler...	Die Schülerinnen und Schüler...	<b>Allg. Medien:</b> Hauswirtschaft Bergedorfer Kopiervorlagen, Arbeitsbuch Hauswirtschaft, Cornelia Schlieper, Verlag Handwerk und Technik
<b>Haushaltstypen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>beschreiben</b> verschiedene Haushaltstypen (Einpersonenhaushalte, Mehrpersonenhaushalte, Wohngemeinschaften, Mehrgenerationenhaushalte,...)</li> <li>• <b>nennen</b> Aufgabenbereiche und Bedürfnisstrukturen der verschiedenen Haushaltstypen (Arbeitsteilung/Teamarbeit).</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>vergleichen</b> häusliche Ansprüche, Interessen und Ziele mit den sich ändernden Anforderungen in der Lebensplanung.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>beurteilen</b> Unterschiede der Versorgungsmöglichkeiten bei verschiedenen Haushaltstypen.</li> </ul>	<b>Allg. Medien:</b> BZGA Broschüren Ernährung und Gesundheit Essgewohnheiten+ Aktuelle Materialien DGE
<b>dito</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>beschreiben</b> Aspekte eines ökonomischen Zeitmanagements (Tagesplangestaltung, Zeitfenster, Regeneration).</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>erschließen</b> bedürfnisgerechte und sozialverträgliche Handlungsmuster für die individuelle Lebensplanung.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>beurteilen</b> Konzepte über die Vereinbarkeit von Haushalt und Beruf.</li> </ul>	

<b>Die eigene Wohnung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>beschreiben</b> verschiedene Wohnbedürfnisse (Lage, Infrastruktur, Wohnungsgröße, Ausrichtung nach Himmelsrichtungen, Ausstattung,...).</li> <li>• <b>nennen</b> Fachbegriffe (z.B. Provision, Kaution, Courtage...).</li> <li>• <b>nennen</b> Rechte und Pflichten von Mietern und Vermietern.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>untersuchen</b> Wohnungsanzeigen und entschlüsseln gebräuchliche Abkürzungen.</li> <li>• <b>untersuchen</b> die Inhalte eines Standardmietvertrags.</li> <li>• <b>planen</b> einen Umzug mit Hilfe einer Checkliste (Anmeldung, Ummeldung, Nachsendeantrag,...)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>entwerfen</b> und <b>bewerten</b> Beispiele für Wohnungsanzeigen.</li> <li>• <b>entwerfen</b> Wohnungsgrundrisse und Einrichtungsbeispiele.</li> <li>• <b>beurteilen</b> Wohnungsgrundrisse und Einrichtungen nach ihren Eigenschaften.</li> <li>• <b>entwerfen</b> eine Küche für den Privathaushalt (z.B. mit Hilfe von Grundrisspapieren oder von PC-Programmen).</li> </ul>	<u>Test:</u> Grundlagen für die Wohnungssuche (Begriffe, Kosten), Haushaltsführung und -budget 1 Arbeit pro Halbjahr (Gewichtung: 1/3 schriftlich 2/3 praktisch /theoretisch)
<b>Wohnkosten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>nennen</b> Beispiele für Fixkosten und variable Kosten im Haushalt.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>vergleichen</b> die Anschaffung eines Haushaltsgroßgerätes (z.B. Waschmaschine, Kühlgeräte ...) hinsichtlich ökonomischer und ökologischer Aspekte.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>bewerten</b> den Einsatz knapper Ressourcen des Haushaltsbudgets unter sozialen, ökonomischen und ökologischen Gesichtspunkten.</li> </ul>	
<b>Haushaltsbuchführung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>beschreiben</b> die Haushaltsbuchführung und deren Notwendigkeit.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>vergleichen</b> verschiedene Modelle der Haushaltsbuchführung.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>beurteilen</b> verschiedene Modelle der Haushaltsbuchführung.</li> </ul>	
<b>Sparen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>beschreiben</b> verschiedene kurzfristige Geldanlagen und deren Verfügbarkeit.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>planen</b> das Haushaltsbudget in einem Jahres-Liquiditätsplan.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>erörtern</b> Wirkungszusammenhänge von Ansparsvolumen und Fremdfinanzierung.</li> </ul>	

<b>Finanzierung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>ermitteln</b> unterschiedliche Angebote zur Finanzierung (Kredit, Darlehen, Hypothek)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>vergleichen</b> unterschiedliche Angebote zur Finanzierung.</li> </ul>		
<b>Schuldnerberatung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>nennen</b> Institutionen zur Schuldnerberatung.</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>bewerten</b> Institutionen zur Schuldnerberatung.</li> </ul>	

Stundenverteilung für Praxis- und Theorieanteil im Verhältnis 1:1 !!!